

Haben Sie weitere Fragen zur Baumpflege?

Wenden Sie sich an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Baubetriebshofes

Telefon 02761/831-291

Fax 02761/63853

E-Mail: baubetriebshof@olpe.de

Anschrift:

Kreisstadt Olpe

Baubetriebshof

Ziegeleistraße 42

57462 Olpe/Biggese



Kreisstadt Olpe

Gärtnern vor der eigenen Haustür
Straßenbäume und Pflanzbeete in der
Kreisstadt Olpe



Eine Bitte zum Schluss

Teilen Sie uns doch bitte mit, wenn Sie sich zur Pflege eines Straßenbaumes und/oder Pflanzbeetes entschieden haben.

Damit wir einen Überblick erhalten, wo überall im Stadtgebiet Bäume und Beete gepflegt werden, bitten wir um eine kleine Benachrichtigung. Ein Anruf genügt schon oder schicken Sie uns eine E-Mail.

Herausgegeben von der
Kreisstadt Olpe
Der Bürgermeister
Fachbereich Planen, Bauen, Wohnen
Franziskanerstraße 6
57462 Olpe/Biggese
Verantwortlich: Uli Heuel
Gestaltung: Anne Tack



www.olpe.de



Straßenbäume in Olpe benötigen Ihre Hilfe

Mehr als 2.800 Bäume stehen an den Straßen der Kreisstadt Olpe.

Jährlich kommen weitere Jungbäume hinzu. Die Lebensbedingungen für diese Straßenbäume sind ungünstiger als in freier Natur.

Eingeengt zwischen Asphalt und Pflaster müssen sie sich stärker behaupten. Die Mitarbeiter des städtischen Baubetriebshofes kontrollieren die Straßenbäume jährlich und führen die erforderlichen Schnitt- und Pflegemaßnahmen durch. Bei der Vielzahl der Bäume ist es den Stadtgärtnern aber unmöglich, allgegenwärtig zu sein. Da ist das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern vor Ort sehr willkommen.

Bäume sind Sauerstofflieferanten, Schattenspender, binden Feinstaub und Kohlendioxid aus der Luft, erhöhen die Luftfeuchtigkeit und senken die Temperatur in der Stadt. Außerdem mindern sie den Lärm in unseren Straßen und natürlich sieht eine begrünte Straße viel schöner aus.

In vielen Straßen kümmern sich bereits Anwohner mit viel Liebe und gärtnerischem Geschick um "ihre" Baumscheibe und Pflanzbeete. Es entstehen kleine blühende Inseln vor der eigenen Haustür, manchmal erhalten gleich ganze Straßenzüge ein freundlicheres Gesicht.

Möchten sie auch einen Straßenbaum in Ihrer Nähe pflegen?



ohne Bepflanzung



mit Bepflanzung

Nur zu, eine Genehmigung ist dafür nicht erforderlich. Sie wissen nicht so recht, welche Hilfestellungen dem Baum auch wirklich gut tun?

Wir haben die wichtigsten Informationen zur richtigen Pflege der Bäume und Gestaltung der Baumscheiben für Sie zusammengestellt.

Was können Sie als Anwohner/Anwohnerin tun?

Bitte haben Sie ein Auge auf "Ihren" Baum.

- Säubern Sie die Baumscheibe und/oder das Pflanzbeet von Müll wie Papier, Getränkedosen etc.
- Informieren Sie den Baubetriebshof der Stadt Olpe bei größeren Müllablagerungen, Schäden am Baum oder der Haltevorrichtung des Baumes.
- Mähen Sie mit Rasen angelegte Baumscheiben und Beete.
- Lockern Sie die Bodenoberfläche der Baumscheibe - soweit nicht bewachsen - um den Boden zu belüften. Altbäume benötigen diese Hilfestellung nicht mehr. Vorsicht! Achten Sie darauf, nicht die Wurzeln der Bäume zu beschädigen.



Welche Regeln müssen Sie beachten?

Kein Zaun!

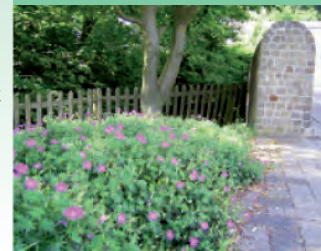
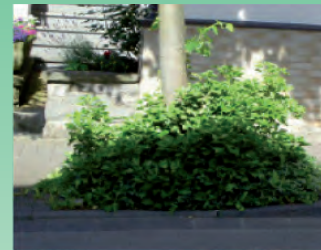
Einzäunungen der Baumscheiben halten sicherlich Hunde fern und verhindern es auch, dass hier geparkt wird.

Sie sind aber wegen der Verletzungs- und Stolpergefahr im öffentlichen Straßenraum nicht gestattet. Außerdem behindern Sie die Arbeiten der Stadtgärtner an den Straßenbäumen.

Keine Erdaufschüttung!

Die Gehweg- bzw. Straßeneinfassungen der Baumscheiben dürfen nicht verändert werden.

Der Wurzelanlauf am Fuß des Stammes (das sind die sichtbaren Wurzeln über der Erde) darf nicht mit Erde überdeckt werden.



Welche Pflanzen eignen sich für die Bepflanzung der Baumscheibe?

Eine bepflanzte Baumscheibe ist ein schöner Anblick und veranlasst unsere Mitbürger zu hoffentlich rücksichtsvollem Umgang. Für die Unterpflanzung der Bäume eignen sich zahlreiche Pflanzen, z.B. Frühjahrs- und Sommerblumen als sog. Wechselbepflanzung oder als mehrjährige Pflanzen, Stauden und Kleinsträucher. Hier kann Ihnen der städtische Gärtnermeister bei der Auswahl behilflich sein.

Auf Rank- und Kletterpflanzen (z.B. Efeu, Knöterich, Wilder Wein) sowie sehr tief oder stark wurzelnde Stauden (z.B. Chinagrass) sollte verzichtet werden. Sie beeinträchtigen den Baum im Wachstum und machen eine Baumkontrolle durch die Stadtgärtner unmöglich.

Die Pflanzen dürfen keine Gefahrenquelle bilden. Deshalb ist nur eine niedrige Bepflanzung erlaubt, damit die Sicht der Verkehrsteilnehmer nicht eingeschränkt wird.

Pflegearbeiten des Baubetriebshofes der Kreisstadt Olpe

Bestimmte Pflegearbeiten werden nur von den Stadtgärtnerinnen und Stadtgärtnern und der Spezialkolonne für die Baumpflege durchgeführt, da sie besondere Fachkenntnisse oder Spezialwerkzeug voraussetzen oder für die Anwohner einfach zu umfangreich sind.

Jährliche Kontrolle der Verkehrssicherheit / Pflegeschnitt zum Aufbau einer stabilen Baumkrone / Baumschnitt bei Verkehrsbehinderung oder Verkehrsgefährdung / Behandlung von Baumverletzungen (Windbruch, Faulstellen) / Setzen von Baumschutzbügeln.

